

„Sind Obernkirchener internetfaul?“

Trio bemüht sich um Meinungsaustausch / Anonyme rassistische Beiträge verursachen Ärger

Obernkirchen. „Wir möchten, dass möglichst viele Menschen aus dem heimischen Raum miteinander kommunizieren. Deshalb haben wir im Internet ein Forum dafür eingerichtet“, hat Thomas Stoye in einer Gesprächsrunde bei Frank Ackemann erklärt. Das Vorhandensein eines solchen Forums allein reiche aber nicht, es müsse von den Mitbürgern auch genutzt werden.

Genau daran habe es bislang gehapert, monierte Ulrich Irzik, der dritte Mann im Bunde. „Zu einem Meinungsaustausch mit diesem elektronischen Medium gehören aber auch immer wieder aktuelle Themen, die zu Diskussionen reizen“, warf Ackemann ein. Er nimmt bei dem Forum die Funktion eines Moderators wahr, während Stoye als Administrator fungiert.

In der Vergangenheit wurden unter anderem Meinungen zum Thema „Alte Bückeberg“ geäußert. Da war zu lesen, dass es sinnvoller sei, die immer mehr zerfallenden Gebäude abzureißen. Eine Diskussionsteilnehmerin sieht das anders. Sie schrieb: „Ein Abriss wäre genauso fatal wie früher ein Abriss der ‚Roten Schule‘.“

In einem anderen Beitrag klang die Hoffnung durch, dass Obernkirchen doch noch eine Kooperative Gesamtschule erhält. An anderer Stelle befasste sich ein bekanntes Nabu-Mitglied mit den Kummerbergen und Bergehalden, die an die Vergangenheit des Bergbaues erinnern. Dabei geht es um die Frage des Landschaftsschutzes.

Es gab auch einen Einstieg in die Diskussion, ob es Bückeberg oder Bückeberge heißen müsste. In diesem Zusammenhang äußerte sich Ackemann im Forum verwundert darüber, warum dort die NDR-Station auf dem Hochplateau nicht „Sender Obernkirchen“ heißt anstelle der heutigen Bezeichnung „Sender Stadthagen“.

Ein Nutzer des Forums beklagt, es sei schade, dass er keine Antwort auf einen Beitrag erhält. „Vielleicht sind die Obernkirchener etwas internetfaul“, versucht er als kleine Entschuldigung anzuführen.

Als weniger erfreulich bezeichnete das Trio Ackemann, Stoye und Irzik eine Reihe von unerwünschten Beiträgen mit rassistischen Äußerungen, die anonym eintrafen. Diese wurden inzwischen gelöscht.

Als Gegenmaßnahme vereinbarte man, ein Forum einzurichten, bei dem jeder, der einen Beitrag schreiben möchte, seine E-Mail-Adresse angeben muss.

Hier nun die Webadresse für diejenigen, die sich in vernünftiger Art und Weise am Meinungsaustausch beteiligen wollen: www.schaumburger-forum.de.